

ViewSonic®



**ONLINE-
UNTERRICHT IM
VIRTUELLEN
KLASSENRAUM
KOSTENLOS
DSGVO-KONFORM**

Infos auf
Seite 16

TECHNIK, DIE DEM UNTERRICHT FOLGT

**DIGITALE TAFELN VOLLER WERKZEUG
ZUM LEHREN UND LERNEN**

DIE INHALTE

Drei Fragen an ... einen Lehrer	4
Fakten rund um digitale Schultafeln	5
1. Infos für Lehrerinnen und Lehrer	6
Flexible Unterstützung im Unterricht	8
Eine Menge Zeit sparen	9
Tipps und Tricks zur Motivation	10
myViewBoard® – gute Gründe für den digitalen Unterricht	12
Online-Unterricht im virtuellen Klassenraum – kostenlos und DSGVO-konform	16
2. Infos für Schulleiterinnen und Schulleiter	18
Perfekt zugeschnittene Lösungen	20
Glossar – Wissen auf einen Blick	22
3. Infos für Schuldezernentinnen und Schuldezernenten	24
Zukunftssicher investieren	26
Weitere Lösungen für Schulen	28
Reportage – Das ViewBoard® in der Praxis	30
Wer wir sind	33

ViewSonic steht für Technik, die dem Unterricht folgt. Die Entwicklung unserer digitalen Komplettlösung für Schulen erfolgt in enger Abstimmung mit Lehrerinnen und Lehrern. Nur so können wir wirklich auf ihre Bedürfnisse eingehen.



THOMAS MÜLLER
General Manager
ViewSonic Deutschland, Österreich, Schweiz



ViewSonic®

DREI FRAGEN AN ... EINEN LEHRER

WARUM SOLLTEN SICH SCHULEN DIGITALISIEREN?

Als Schule sollte man den Unterricht so gestalten, dass die Lernenden später sehr gut auf ihr Leben vorbereitet sind. Dabei erfordert die Digitalisierung, dass die Schülerinnen und Schüler lernen, mit digitalen Medien umzugehen. Mein Ziel ist es daher, das Maria-Wächtler-Gymnasium im Bereich der Digitalisierung voranzubringen und ich freue mich, dass wir mit der myViewBoard-Komplettlösung einen zentralen Baustein dafür haben.

WIE STEHEN IHRE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN ZUM VIEWBOARD?

Es gibt eigentlich immer zwei Rückmeldungen: zunächst die Angst vor dem Neuen und dann die Freude daran, sobald sie es einmal ausprobiert haben. Denn mit der Softwarelösung myViewBoard, die übrigens auch mit unterschiedlichen Programmen wie Word oder PowerPoint kompatibel ist, können sie bereits zu Hause am eigenen Laptop das Tafelbild für die nächste Stunde erstellen und müssen es in der Schule nur noch über das ViewBoard aufrufen. Sie können auch Bilder und Videos zeigen und mit ihnen arbeiten – zum Beispiel, indem sie mit der Stiftfunktion wichtige Aspekte im Bild oder der Filmsequenz markieren.

WIE WICHTIG IST IM ZUSAMMENHANG MIT DER DIGITALISIERUNG DAS THEMA DATENSCHUTZ?

Sehr wichtig: Die Datenschutz-Grundverordnung sorgt an Schulen immer noch für Unsicherheit. Wir sind daher froh, dass ViewSonic uns bestätigt, dass wir uns bei der Arbeit mit dem ViewBoard und der dazugehörigen Software myViewBoard auf DSGVO-Konformität verlassen können.



TOBIAS HOFFART
Mathematik, Sozialwissenschaften, Sport
Maria-Wächtler-Gymnasium, Essen

WUSSTEN SIE SCHON ...?

DIE HAMBURGER SCHULBEHÖRDE HAT LEHRERINNEN UND LEHRER DIGITALE TAFELN TESTEN LASSEN UND ZU IHREN ERFAHRUNGEN BEFRAGT. DIE ERGEBNISSE SIND DEUTLICH: DIE TECHNIK SCHAFFT VIELFÄLTIG NEUE MÖGLICHKEITEN, DEN UNTERRICHT ZU GESTALTEN. EINE BUNDESWEITE SCHULTRÄGERBEFRAGUNG ZUM DIGITALPAKT ZEIGT, DASS DIGITALE TAFELN AUF IHRER EINKAUFLISTE GANZ OBEN STEHEN.

FAKT 1 / WIE HAT SICH IHR UNTERRICHT DURCH DEN EINSATZ EINES INTERAKTIVEN WHITEBOARDS VERÄNDERT?



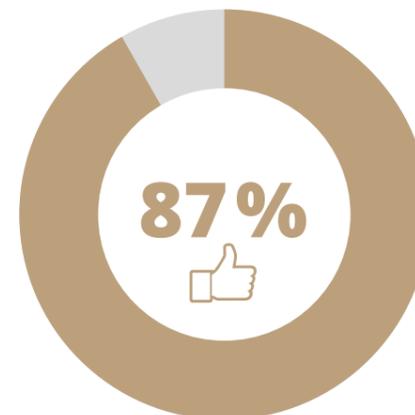
Top-3-Antworten (Durchschnittswerte auf einer Skala zwischen -2, negativ, und 2, sehr positiv)

FAKT 2

„EINE AUSSTATTUNG ALLER UNTERRICHTSRÄUME MIT EINEM INTERAKTIVEN WHITEBOARD WÄRE WÜNSCHENSWERT.“



Dieser Aussage stimmten befragte Lehrkräfte, die mit einem interaktiven Whiteboard gearbeitet haben, mit einem Mittelwert von 3,47 zu (1 = stimme überhaupt nicht zu / 4 = stimme voll zu).



FAKT 3 / AUF DER WUNSCHLISTE VON SCHULEN STEHEN DIGITALE TAFELN GANZ OBEN: 87 % PLANEN DEREN ANSCHAFFUNG MIT GELD AUS DEM DIGITALPAKT.

Quellen: (1) Lehrerbefragung durch das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung im Auftrag der Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg / Evaluation des Pilotprojekts „Interaktive Whiteboards im Unterricht“
(2) Schulträgerbefragung „Digitalpakt“ des Deutschen Städte- und Gemeindebunds (DStGB)

SIE SIND LEHRERIN ODER LEHRER?



Es ist ein großer Vorteil, dass ich zu Hause meinen Unterricht planen und in einer Cloud abspeichern kann. Das funktioniert auch sehr gut. Theoretisch müsste ich damit kein Material mehr mit in die Schule nehmen, nicht einmal meinen Laptop. Vorausgesetzt: In jeder Klasse steht ein ViewBoard.



LAURA MARIE WALTER
Mathematik, Sport, Informatik
Maria-Wächtler-Gymnasium, Essen

IHRE DIGITALE TAFEL – MIT WERKZEUG- KASTEN ZUM LEHREN UND LERNEN

UNSER ANGEBOT:



PRÄSENTATIONSTECHNIK,
DIE IHREM UNTERRICHT
FOLGT, NICHT UMGEKEHRT



EINE INTERAKTIVE TAFEL,
DIE IHREN UNTERRICHT
DIGITAL UNTERSTÜTZT



PASSENDEN SOFTWARE, DIE SICH
AN IHRE DIDAKTISCHE
VORGEHENSWEISE ANPASST



HOLEN SIE SICH FLEXIBLE UNTERSTÜTZUNG FÜR IHREN UNTERRICHT

SIE MÖCHTEN UNTERRICHTEN UND SICH NICHT IN KOMPLIZIERTE SOFTWARE EINARBEITEN? SIE WOLLEN, DASS EIN DIGITALES WHITEBOARD SIE UND IHREN UNTERRICHT UNTERSTÜTZT – UND SIE NICHT UMGEKEHRT DEN VORGABEN DER TECHNIK FOLGEN MÜSSEN? DIE PASSENDE KOMPLETTLÖSUNG BIETET VIEWSONIC®.

Das ViewBoard®, unsere digitale Schultafel, und die passende Gratis-Software myViewBoard® lassen sich von Lehrerinnen und Lehrern nutzen, egal wie vertraut sie mit digitaler Technik sind:

- ✓ vom Einsteiger, der erst einmal nur eigene PDFs oder PowerPoint-Präsentationen zeigen möchte,
- ✓ über den Fortgeschrittenen, der online arbeitet und zum Beispiel Lernvideos einbinden möchte,
- ✓ bis zum Digital-Profi, der interaktive Whiteboard-Anwendungen via Cloud im Unterricht nutzt.

IHRE VORTEILE

Es ist leicht, mit dem ViewBoard in den digitalen Unterricht einzusteigen. Sie investieren einen Tag Einarbeitungszeit – und profitieren davon Ihr ganzes weiteres Berufsleben lang. Sie benötigen kein neues Unterrichtsmaterial, sondern können



vorhandenes nutzen. Und wenn Sie neue Inhalte entwickeln und erproben möchten, dann dauert die Vorbereitung auf den ersten Blick zwar etwas länger – aber eben nur ein einziges Mal. Danach können Sie immer wieder auf den Entwurf zurückgreifen und ihn bei Bedarf ohne großen Aufwand anpassen.

Sie können Ihren Unterricht mit dem ViewBoard auf verschiedene Art und Weise gestalten:

DIE KREIDETAFEL ERSETZEN

So lässt sich mit dem ViewBoard zunächst einmal die alte Kreidetafel ersetzen. Die Vorteile: Das Geschriebene lässt sich leicht speichern. Die Inhalte sind jederzeit wieder abrufbar – nichts geht mehr verloren. Das ist beispielsweise dann sinnvoll, wenn sich später im Unterricht oder danach noch Fragen ergeben, die sich anhand der alten Tafelbilder gut erklären lassen. Sie können an der digitalen Tafel zudem blitzschnell Informationen recherchieren, indem Sie gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern Internet-Recherchen durchführen. Sie können Videos, Filme und Audio-Aufnahmen einbinden – und zwar ohne Zeitverlust, ohne den Unterricht unterbrechen zu müssen.

MIT SCHÜLERGERÄTEN VERBINDEN

Darüber hinaus lässt sich das ViewBoard ganz einfach mit Schülergeräten verbinden. Aus dem Frontalunterricht wird so im Handumdrehen ein schülerzentrierter Unterricht.

HEISST KONKRET:

Die Schülerinnen und Schüler können Arbeitsergebnisse an die digitale Tafel senden; die Präsentation von Gruppenarbeiten wird zum Kinderspiel. Projektpräsentationen werden leichter möglich. Auch die Möglichkeiten zum eigenverantwortlichen Lernen erweitern sich.

Dafür steht etwa das Konzept „Flipped Classroom“. Das bedeutet: Unterrichtseinheiten werden vom Lehrenden digital – zum Beispiel per Video – bereitgestellt, sodass die Schülerinnen und Schüler bereits vorbereitet im Unterricht erscheinen. Die Grundlagen des Stoffes müssen also nicht mehr in Form eines Lehrvortrags vermittelt werden. Der Unterricht kann sich dann direkt der Vertiefung der Inhalte widmen.



Es ist leicht, mit dem ViewBoard in den digitalen Unterricht einzusteigen.

WARUM EINE DIGITALE TAFEL UNTERRICHTSZEIT SPART

DIREKT EINSATZBEREIT

Es ist kein Tafeldienst oder – wie bei Beamern und Overhead-Projektoren – kein Justieren des Bildes mehr nötig. Sie schalten das ViewBoard ein und legen direkt los.

DER KLASSE IMMER ZUGEWANDT

Wenn Sie an die Kreidetafel schreiben, stehen Sie mit dem Rücken zu Ihren Schülerinnen und Schülern. Eine willkommene Gelegenheit für Ihre Klasse, den Unterricht zu stören. Diese entfällt, da Sie Ihre Tafelbilder schon zu Hause vorbereiten können.

KEIN ABSCHREIBEN VON DER TAFEL MEHR

Sie können Ihre Tafelbilder ganz einfach mit Ihren Schülerinnen und Schülern digital teilen. Das erspart Zeit, die die Klasse sonst für das Abschreiben benötigt hätte. Es kann sich rasch um eineinhalb gesparte Zeitstunden pro Monat handeln.*

*Wenn die Schülerinnen und Schüler im Schnitt pro Unterrichtsstunde fünf Minuten dafür benötigen, Inhalte von der Tafel abzuschreiben, macht das bei vier Stunden pro Woche knapp eineinhalb Stunden pro Monat – in nur einem Unterrichtsfach.



TIPPS UND TRICKS ZUR MOTIVATION

WIE SIE MIT DEM VIEWBOARD®
IHREN UNTERRICHT VARIIEREN KÖNNEN

01 ABSTIMMUNGEN, UMFragen UND QUIZ

Die integrierte App myViewBoard bietet Ihnen Werkzeuge, um Abstimmungen, Umfragen und Kurztests auf digitaler Basis durchzuführen. Nachdem die Schülerinnen und Schüler teilgenommen haben, werden die Antworten automatisch ausgewertet.

02 SPIELE ZUM AUFLOCKERN

Das Einbinden kleiner Spielsequenzen in den Unterricht lockert nicht nur die Atmosphäre. Es fördert die Geistesgegenwart Ihrer Schülerinnen und Schüler und erhöht dadurch die Aufmerksamkeit der Klasse. myViewBoard bietet Ihnen hochwertige Spielvorlagen.

03 GESCHICHTEN ENTWICKELN

Geschichtenerzählen verbindet, veranschaulicht und setzt kognitive Anker für erfolgreiche Lernprozesse. Sie geben Ihrer Klasse ein Thema mit Randinformationen vor. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten dazu kreative Geschichten auf ihren mobilen Endgeräten. Die Ergebnisse werden auf der digitalen Tafel präsentiert.

04 DIGITALE GRUPPENARBEITEN

Die Lernenden erstellen gemäß Ihrer Aufgabenstellung in Gruppenarbeit Präsentationen mit ihren mobilen Endgeräten. Dabei binden sie ganz einfach Multimedia-Inhalte ein. Im Plenum werden dann die Ergebnisse gemeinsam an der digitalen Tafel diskutiert. Dabei können mehrere Präsentationen gleichzeitig angezeigt werden.

my... myViewBoard®

SOFTWARE, DIE DEM UNTERRICHT FOLGT

DAS VIEWBOARD BIETET IHNEN MIT DER DAZUGEHÖRIGEN SOFTWARE MYVIEWBOARD ALS KOMPLETTLÖSUNG ALLE MÖGLICHKEITEN FÜR MODERNEN UNTERRICHT: DIGITAL, FLEXIBEL, ANSCHAUICH, PRAKTISCH. HIER SIND EIN DUTZEND GRÜNDE, WARUM IHNEN UNSERE DIGITALE TAFEL UND DER PASSENDE SOFTWARE-WERKZEUGKASTEN DIE PÄDAGOGISCHE ARBEIT ERLEICHTERN.

- 1 EINFACH STARTEN UND LOSLEGEN |** Der Start des ViewBoards und der dazugehörigen Software myViewBoard zum Unterrichtsbeginn ist so unkompliziert wie zeitsparend: Sie melden sich zum Beispiel einfach über Ihren QR-Code an (das geht besonders schnell), um Zugriff auf Ihre persönlichen Stifte, Tafelhintergründe und gespeicherten Unterrichtsinhalte zu haben. Sie brauchen also nichts einzustellen, zu justieren oder minutenlang hochzufahren.
- 2 TECHNIK, DIE IM HINTERGRUND HILFT |** Das ViewBoard, unsere digitale Tafel, sorgt mit modernster Technologie dafür, dass Sie als Lehrerin oder Lehrer die Technik kaum bemerken. Die „Ultra Fine Touch“-Technologie zum Beispiel sorgt dafür, dass Sie verzögerungsfrei auf dem Bildschirm schreiben können – so, als würden Sie sich mit einem Stift auf Papier bewegen. Sie können den Bildschirm auch teilen, sodass bis zu vier Anwendungen gleichzeitig zu sehen sind. Das ist zum Beispiel bei der Arbeit mit Schülergruppen überaus nützlich, weil die Arbeitsergebnisse gleichzeitig angezeigt und gemeinsam im Plenum besprochen werden können.
- 3 ROBUST UND PRAXISTAUGLICH |** Der klare Stereo-Klang des ViewBoards sorgt dafür, dass auch Schülerinnen und Schüler in der letzten Reihe Audio-Aufnahmen gut verstehen, selbst wenn es im Klassenraum mal etwas unruhig sein sollte. Das ViewBoard ist darüber hinaus so robust, dass ihm Schläge und Treffer von Wurfgeschossen in der Regel nichts ausmachen. Es ist eben für die pädagogische Praxis konstruiert und gebaut.
- 4 KLEINE HELFERLEIN |** Mit der intelligenten Handschrifterkennung wandeln Sie „im Handumdrehen“ Handschrift in leicht lesbare Druckbuchstaben um – und machen handgeschriebene Texte so zu Vorlagen, die sich leicht weiterbearbeiten lassen. Nützlich ist auch die Skizzenerkennung: Sie kritzeln mit flottem Strich eine Vorlage, aus der das ViewBoard ein gut erkennbares Bild macht. Auch das kann dann gut weiterbearbeitet werden. So manches komplexe Thema lässt sich damit anschaulich auf den Punkt bringen.

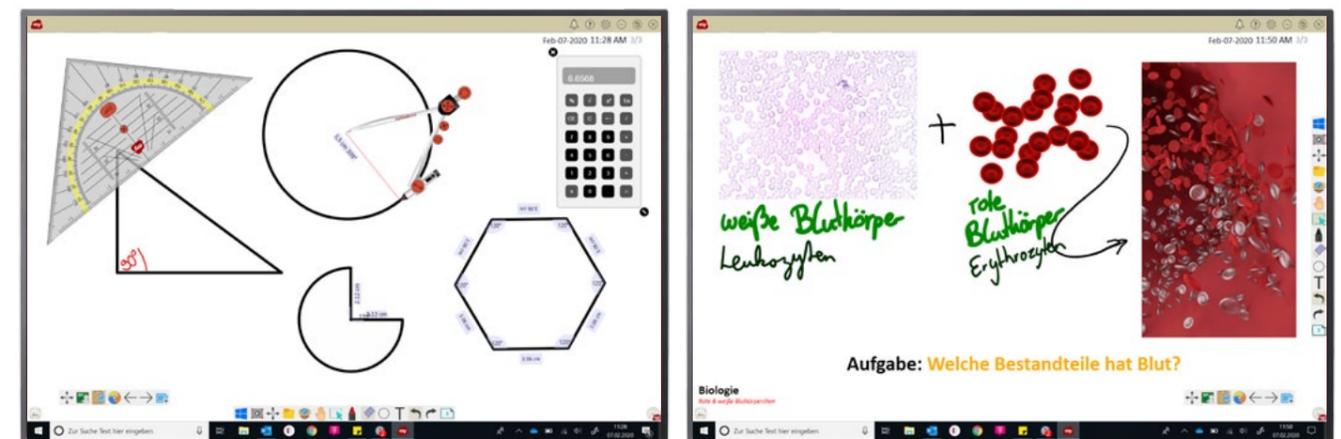


Mit der kostenlosen Unterrichtsoftware myViewBoard können Sie einfach und intuitiv Tafelbilder entwickeln.

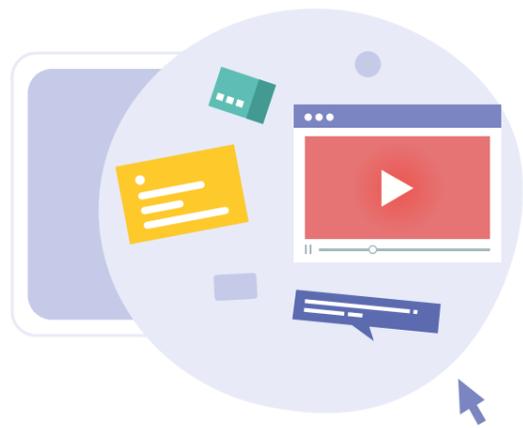


Egal ob Windows-Laptop, iPad oder Smartphone – unsere ViewBoards sind mit unterschiedlichsten mobilen Endgeräten kompatibel. Sie passen sich auch in dieser Hinsicht Ihren persönlichen Bedürfnissen an. Das Prinzip „Bring Your Own Device“ (BYOD) ist für ViewSonic zentral und gilt sowohl für Lehrer- als auch für Schülergeräte.

- 5 FLEXIBEL UND SPONTAN |** Sie können Ihren Unterricht strikt nach Ihrem vorbereiteten Skript laufen lassen – oder mit einem Klick spontan variieren. Mit der „Magic Box“, die in der Software myViewBoard enthalten ist, können Sie verschiedene Dateien aus unterschiedlichen Quellen ruckzuck einfügen. Ob das Videos aus YouTube sind, Fotos aus der Google-Bildersuche oder vorbereitete Aufgabenstellungen von der Plattform „myViewBoard Classroom“. Natürlich lassen sich auch Unterrichtsmaterialien, die Sie mithilfe einer anderen Software entwickelt haben, leicht integrieren.
- 6 SCHÜLER EINBEZIEHEN |** Die Online-Plattform „myViewBoard Classroom“ bietet Lehrerinnen und Lehrern eine einfache Möglichkeit, auf vorbereitete Unterrichtsmaterialien und Aufgabenstellungen zuzugreifen. Die Inhalte können weiterbearbeitet, mit den Schülerinnen und Schülern geteilt und in sinnvollen Unterrichtsabfolgen angeordnet werden. Gleichzeitig können Sie Einblicke in die Arbeitsfortschritte Ihrer Schülerinnen und Schüler nehmen und ihre Lernprozesse steuernd begleiten. Die Schülerinnen und Schüler können sich für Gruppenarbeiten und einen fachlichen Austausch natürlich auch untereinander vernetzen.



Für den Mathematikunterricht gibt es hilfreiche Werkzeuge wie ein digitales Geodreieck. Komplexe Themen lassen sich mit wenigen Klicks gut visualisieren.



Bilder und Videos lassen sich ganz einfach in Tafelbilder einbinden.



Die Lernenden arbeiten kreativ zusammen.



Digitale Werkzeuge können Ihren Unterricht noch interessanter machen.



Ihre Daten sind geschützt nach DSGVO-Standard.

7 DATENSCHUTZ GARANTIERT | Der gesamte Werkzeugkasten des ViewBoards, also auch die Software, entsprechen den Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung. ViewSonic nimmt den Datenschutz und die Sicherheit Ihrer Daten sehr ernst. Das bedeutet konkret: Ihre Unterrichtsinhalte und persönlichen Daten bleiben sicher auf Ihren Laufwerken gespeichert und sind für das myViewBoard-Team oder andere Außenstehende niemals zugänglich. Darauf können Sie sich verlassen.

8 EIN RIESIGER FUNDUS AN LERNVIDEOS | Zur Software myViewBoard gehört auch „myViewBoard Clips“ – eine Plattform, die mehr als zwei Millionen Lehr- und Lernvideos enthält. Die Inhalte werden von Boclips geliefert, dem weltweit größten Anbieter für videogestützten Unterricht. Das heißt: Schulen, die myViewBoard nutzen, haben Zugriff auf den gesamten gigantischen Video-Pool von Boclips. Geeignete Inhalte werden leicht über die Eingabe von Suchbegriffen gefunden.

Ihre Vorteile gegenüber der Nutzung von Clips aus dem Internet: Die Videos auf myViewBoard Clips sind werbefrei, bieten geprüfte Inhalte und sind eigens für die Bedürfnisse von Schulen produziert. Sie sind zudem rechtssicher von Lehrerinnen und Lehrern mit dem ViewBoard nutzbar – heißt: Es droht Ihnen mit dem Material kein Verstoß gegen das Urheberrecht. Die Videos aus myViewBoard Clips sind zwar (Engischlehrerinnen und -lehrer können sich freuen) zum größten Teil auf Englisch, aber es gibt auch zunehmend deutsche Inhalte. Wir arbeiten daran, das Angebot für deutschsprachige Schulen stetig auszubauen. Hier gibt es weitere Informationen zu myViewBoard Clips: <https://myviewboard.com/clips>

9 VORBEREITETE UNTERRICHTSINHALTE | Es gibt zusätzlich zu den Clips auch „myViewBoard Original Content“ – also vorbereitete Unterrichtsinhalte (viele davon auf Englisch, immer mehr aber ebenfalls auf Deutsch). Das sind vorgefertigte digitale, interaktive Lehrsequenzen, die auf den Unterricht mit digitalen Tafeln zugeschnitten sind. Ob für Biologie („Lebenszyklen eines Schmetterlings“), Physik („Wie werden Töne gemacht?“), Geschichte („Altes Ägypten“), Musik („Der Aufbau einer Geige“) oder Mathematik („Mengendiagramm“) – Lehrer verschiedener Fächer werden hier fündig. Weitere Informationen dazu gibt es hier: https://wiki.myviewboard.com/de:MyViewBoard_Original_Content

10 UNTERRICHTEN AUCH OFFLINE | Um alle Anwendungen auf dem ViewBoard nutzen zu können, ist – klar – ein funktionierender Internet-Anschluss samt WLAN nötig. Allerdings lässt sich mit dem ViewBoard auch offline gut arbeiten. Sie können Inhalte dann zum Beispiel über einen USB-Stick einlesen und speichern. Das ist dann wichtig, wenn das schuleigene Netzwerk einmal ausfällt oder der Internet-Anbieter der Schule mit einer Störung zu kämpfen hat. Ihr Unterricht muss dann nicht ausfallen! Auch der integrierte ViewBoard-Werkzeugkasten steht offline zur Verfügung.

11 TIPPS UND TRICKS | Wir möchten von Ihren Erfahrungen lernen – und geben unsere Kenntnisse wiederum gerne an Lehrerinnen und Lehrer weiter. Eine umfassende Sammlung an Kniffen, Tipps und Tricks rund um die Software myViewBoard gibt es auf Deutsch im myViewBoard Wiki: https://wiki.myviewboard.com/de:Welcome_to_myViewBoard

12 ABMELDEN - UND DATEN MITNEHMEN | Wenn Sie Ihren Unterricht beendet haben, melden Sie sich einfach ab. Ihre Daten bleiben bei Ihnen – und die nächste Lehrerin oder der nächste Lehrer kann sich am ViewBoard anmelden. Zuvor können Sie alles, was Sie mit Ihrer Klasse an der digitalen Tafel erarbeitet haben, mit einem Klick speichern – und, wenn Sie mögen, für Ihre Klasse freigeben: Ihre Schülerinnen und Schüler können die Unterrichtsinhalte zu Hause dann noch einmal aufarbeiten.



WIE FÜR SIE GEMACHT

Wir bieten Lehrerinnen und Lehrern eine digitale Unterrichtslösung, die sich an ihre individuellen Wünsche anpasst. Deshalb ist myViewBoard mit verschiedenen anderen Anwendungen kompatibel, die häufig im Unterricht genutzt werden – zum Beispiel Microsoft Word oder PowerPoint.

ONLINE-UNTERRICHT IM VIRTUELLEN KLASSENRAUM – KOSTENLOS UND DSGVO-KONFORM

IM ZUGE DER CORONAVIRUS-PANDEMIE MUSSTEN SCHULEN VÖLLIG UNERWARTET AUF FERNUNTERRICHT UMSTELLEN – EINE MAMMUTAUFGABE. UM IHNEN DABEI ZU HELFEN, HAT VIEWSONIC BINNEN KÜRZESTER ZEIT DEN MYVIEWBOARD VIRTUAL CLASSROOM ENTWICKELT. MIT DEM VIRTUELLEN KLASSENRAUM LÄSST SICH ONLINE-UNTERRICHT IN ECHTZEIT DURCHFÜHREN – GRATIS UND DATENSCHUTZKONFORM, OHNE LANGE EINARBEITUNG ODER BESONDERE TECHNISCHE AUSSTATTUNG.



Das Bild oben zeigt den virtuellen Klassenraum aus Sicht der Lehrkraft. Die digitale Tafel zeigt hier eine Weltkarte, auf der geschrieben und gezeichnet werden kann. Unten rechts ist Ihre Videoübertragung sichtbar. Auf der linken Seite sind die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler aufgelistet. Wenn sie sich virtuell zu Wort melden, können Sie sie per Mausklick auf der Tafel schreiben lassen und „hörbar“ schalten. Der myViewBoard Virtual Classroom funktioniert im Chrome- und Safari-Browser.

Der Virtual Classroom ist eine geschützte, wiederkehrende Online-Konferenz, die von Ihnen als Lehrkraft moderiert wird. Sie bleiben per Videoübertragung für Ihre Schülerinnen und Schüler sichtbar. Zudem arbeiten Sie gemeinsam mit Ihrer Klasse auf einer digitalen Tafeloberfläche. Sie können diese beschreiben oder mit vorhandenen Materialien im PDF-Format bespielen. Ihre Freigabe vorausgesetzt, können auch Schülerinnen und Schüler auf der Tafel schreiben. Die Lernenden senden dabei keine Videobilder. Sie können sich via Sprach-Chat virtuell zu Wort melden und nach Ihrer Freigabe für alle hörbar sprechen. Zudem wird Ihnen angezeigt, wer im Unterricht anwesend ist.

Im Vergleich zu klassischen Videokonferenzen läuft der virtuelle Klassenraum stabiler, da er nur ein geringes Datenvolumen

verbraucht. Sie und Ihre Klasse benötigen zudem keine besondere technische Ausstattung – ein Laptop für Sie und ein Smartphone oder Tablet für Ihre Schülerinnen und Schüler genügt. Diese müssen nirgendwo angemeldet sein und erhalten von Ihnen lediglich einen Link oder QR-Code zur Teilnahme. So ist Ihr digitaler Unterricht auch nach außen hin abgeschottet. Der Virtual Classroom von ViewSonic ist Teil der myViewBoard-Software und somit kostenlos. Sie können sich ganz einfach online registrieren.

Jetzt kostenlos anmelden
www.myviewboard.com/signup

3 VORTEILE AUF EINEN BLICK

DATENSCHUTZ

Ihnen stehen verschiedene Kanäle zur digitalen Kommunikation mit der Klasse zur Verfügung. Dazu zählen das Instant Text-Messaging, der Sprach-Chat und die Video-Übertragung. So müssen Sie nicht auf externe Messaging-Dienste zurückgreifen, die mitunter datenschutzrechtlich unzureichend sind. ViewSonic garantiert für das gesamte myViewBoard-Ökosystem Datenschutz-Konformität nach DSGVO.

INTERAKTIVITÄT

Sie erarbeiten Tafelbilder gemeinsam mit Ihrer Klasse auf der digitalen Tafeloberfläche. Einzelne Schülerinnen und Schüler können an die virtuelle Schultafel „gerufen“ werden und via Touchscreen-Eingabe (etwa mit einem Smartphone oder Tablet) auf der digitalen Oberfläche schreiben oder zeichnen. So wird der partizipative Unterricht im echten Klassenzimmer bestmöglich simuliert.

BILDUNGSCHANCEN

Asynchroner Fernunterricht, also die reine Bereitstellung von Materialien zum Selbststudium, ist stark auf das Engagement von Eltern angewiesen und kann die ohnehin ungleiche Verteilung von Bildungschancen verstärken. Beim zeitsynchronen Unterricht im Virtual Classroom können Sie Lernprozesse Ihrer Schülerinnen und Schüler besser steuern und fortlaufend für Ihre Klasse präsent sein.

DSGVO-KONFORM



SIE SIND SCHULLEITERIN ODER SCHULLEITER?

“ *Alle Kolleginnen und Kollegen, die mit dem ViewBoard unterrichten, sind froh über die Möglichkeiten der digitalen Tafel und Software.* ”

THORSTEN KORTHAUS
SCHULLEITER, MARIA-WÄCHTLER-
GYMNASIUM, ESSEN

VIEWSONIC® BIETET IHNEN DIGITALE PRÄSENTATIONSTECHNIK, ...

- ✓ ... DIE ZUVERLÄSSIG ARBEITET UND LEICHT ZU BEDIENEN IST
- ✓ ... DIE SYSTEMOFFEN IST – ALSO MIT DEN GERÄTEN IHRER LEHRKRÄFTE VERBUNDEN WERDEN KANN
- ✓ ... MIT EINEM BESONDERS GUTEN SERVICE FÜR SCHULEN



AUF IHREN BEDARF ZUGESCHNITTEN

SIE SUCHEN UNTERRICHTSTECHNIK, DIE NAHTLOS MIT DEN GERÄTEN IHRER LEHRKRÄFTE, SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER ZUSAMMENPASST? DIE SIE FLEXIBEL HÄLT, WAS SPÄTERE ANSCHAFFUNGEN VON HARDWARE ODER SOFTWARE BETRIFFT? DIE ZUVERLÄSSIG UND LEICHT ZU BEDIENEN IST – UND DIE MIT EINEM LEISTUNGSSTARKEN SERVICE FÜR SCHULEN VERBUNDEN IST? ALL DAS BIETET IHNEN VIEWSONIC.

Manche Schulleitungen sind von bisherigen Anschaffungen enttäuscht. Digitale Whiteboards bleiben in ihren Schulen ungenutzt, weil die Kompatibilität mit anderen Geräten oder herstellerfremder Software nicht gegeben ist. So kommt es immer wieder vor, dass Programme der Lehrkräfte am PC zu Hause nicht mit den digitalen Whiteboards in der Schule zusammenpassen. Systemoffene Technik ist deshalb für Schulen besonders wichtig. Das ViewBoard bietet Ihnen und Ihrem Kollegium größtmögliche Flexibilität: Die gratis beigefügte „myViewBoard“-Software ermöglicht es, vorhandenes Material zu nutzen, Medien- und Online-Inhalte einzubinden und interaktive Lernmaterialien zu erstellen.

REIBUNGSLOSE UMSTELLUNG

Weil vorhandene Unterrichtsmaterialien nicht eigens angepasst werden müssen, ist die Umstellung auf einen Unterricht mit dem ViewBoard schnell und problemlos. Der Schulalltag wird nicht gestört. Auch die digital unerfahrenen Lehrerinnen und Lehrer Ihres Kollegiums können mit dem ViewBoard und der dazugehörigen Software sofort arbeiten. So gelingt der Einstieg ins digitale Unterrichten ohne große Hürden. Die digitale Ausstattung kann rasch zu mehr Interaktivität und Kreativität im Unterricht beitragen.

SOFORT ZEIT SPAREN

Beim Erstellen von Unterrichtsmaterialien und Hausaufgaben bietet die Komplettlösung von ViewSonic großes Zeitsparpotenzial. Lehrerinnen und Lehrer können Tafelbilder und passende Aufgabenstellungen ganz einfach in der myViewBoard-Software erstellen. Auch die Verteilung von Hausaufgaben an die Schülerinnen und Schüler erfolgt digital. Arbeitsergebnisse, die sie am Nachmittag auf ihren mobilen Endgeräten erstellt haben, lassen sich rasch auswerten. Auch das entsprechende Feedback kann papierlos an die Schülerinnen und Schüler gegeben werden, um in der nächsten Unterrichtsstunde darüber zu sprechen.

Durch solche und weitere digitale Maßnahmen verlagert Ihr Kollegium einen größeren Anteil seiner Arbeitszeit zurück in die Schule und verschafft sich mehr Freiräume.

Wichtig zu wissen:

DAS VIEWBOARD IST ROBUST UND BRUCHSICHER.

Der Bildschirm hält auch Schläge und Stöße aus.

DIE GERÄTE WERDEN GEBRAUCHSFERTIG INSTALLIERT.

Die Kolleginnen und Kollegen schalten die Geräte ein und legen direkt los.

SERVICE-GARANTIE BEI SCHÄDEN: AUSTAUSCH BINNEN 48 STUNDEN

Eine kostenfreie Service-Nummer sorgt für schnelle Erreichbarkeit.

DAS GLOSSAR: WISSEN AUF EINEN BLICK

BLENDED LEARNING

Integriertes Lernen oder Blended Learning ist eine Lernform, die klassische analoge Lehrmethoden und -medien mit den digitalen Möglichkeiten des Internets beziehungsweise des E-Learnings sinnvoll kombiniert. Das kann zum Beispiel so aussehen, dass Inhalte per Lernvideo vorbereitet werden und dann im Unterricht vertieft werden können.

BYOD (BRING YOUR OWN DEVICE)

Mit BYOD ist der Einsatz privater mobiler Endgeräte als Lernmedien in den Netzwerken von Schulen oder anderen Bildungseinrichtungen gemeint. Schülerinnen und Schüler nutzen also zum Beispiel ihre eigenen Smartphones, um am interaktiven digitalen Unterricht teilzunehmen oder zu Hause eine Präsentation vorzubereiten. Siehe auch: GYOD (Get Your Own Device). Das ViewBoard ist mit schülereigenen Geräten problemlos kombinierbar.

DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG

Die Datenschutz-Grundverordnung oder auch DSGVO ist eine Verordnung der Europäischen Union, die die Verwendung von personenbezogenen Daten einheitlich regelt. Beim Umgang mit digitalen Lehr- und Lernmitteln oder digitalen Angeboten wie zum Beispiel Kommunikationsdiensten müssen auch Schulen die Vorgaben einhalten. ViewSonic garantiert Ihnen: Alle in diesem Heft präsentierten Lösungen entsprechen den Vorgaben der DSGVO.



DEVICES

Devices ist die inzwischen auch im Deutschen gebräuchliche Bezeichnung für digitale Endgeräte wie Smartphones, Tablets oder Notebooks.

E-SPORT

Vielleicht als Anregung für eine neue Schul-AG: E-Sport ist der sportliche Wettkampf mit Computerspielen. Gute PC-Spiele fördern strategisches Denken mehr als Schach. ViewSonic hat passende Bildschirme dafür im Angebot (siehe auch Seite 27).

FLIPPED CLASSROOM

Flipped Classroom, auch Inverted Classroom genannt, bedeutet so viel wie „umgedrehtes Klassenzimmer“. Dies bezieht sich auf die Art und Weise des Lernens. Schülerinnen und Schüler erarbeiten sich Lerninhalte für eine Unterrichtseinheit im Vorfeld als Hausaufgabe. Die Lehrkräfte bereiten das freie Arbeiten vor, indem sie zum Beispiel Videos für die Schülerinnen und Schüler zur Verfügung stellen, und betreuen die spätere Vertiefung der Inhalte im Unterricht.

GAMIFICATION

Gamification, auch Gamifizierung oder Gamifikation genannt, bezeichnet spielerisches Lernen mithilfe digitaler Medien. Der spielerische Ansatz soll die Motivation der Lernenden erhöhen, aber auch Strategien zur Problemlösung können mit dieser Methode erarbeitet werden.



DIE WELT DER DIGITALEN LEHR- UND LERNTECHNIK IST VOLLER BEGRIFFE, DIE EINSTEIGERN (UND AUCH SO MANCHEN FORTGESCHRITTENEN) OFT FREMD SIND. UNS LIEGT AM HERZEN, DASS SIE AUCH KÜNFTIG IHRE WICHTIGE ARBEIT IN DER SCHULE LEISTEN KÖNNEN, OHNE SICH DAS KNOW-HOW EINER IT-FACHKRAFT ANEIGNEN ZU MÜSSEN. ALS EINSTIEG ERKLÄREN WIR DESHALB HIER, WAS SICH HINTER EINIGEN SCHLAGWÖRTERN VERBIRGT, AUF DIE SIE ZUNEHMEND TREFFEN WERDEN.

GYOD (GET YOUR OWN DEVICE)

Anders als bei der BYOD-Lösung stellt die Bildungseinrichtung ihren Lernenden nach dem Prinzip „Get Your Own Device“ Geräte zur Verfügung. Auch das geht mit dem ViewBoard natürlich problemlos zusammen.

LERNPLATTFORM

Lernplattformen dienen der Bereitstellung von Lerninhalten und der Organisation von Lernprozessen. Bei einigen Plattformen besteht die Möglichkeit, den persönlichen Lernfortschritt zu speichern und für die Lehrpersonen sichtbar zu machen oder interaktive Tests durchzuführen. Die Software myViewBoard beinhaltet eine solche Lernplattform.

LERNSOFTWARE

Software wie Sprachprogramme oder mathematische Übungsprogramme vermitteln Wissensinhalte oftmals spielerisch. Die sogenannte Lernsoftware beziehungsweise digitale Lernmedien sollen selbstständiges Lernen sowie die intrinsische Motivation fördern. In myViewBoard werden solche Anwendungen gratis angeboten.

MULTIFUNKTIONALE GERÄTE

Mobile Endgeräte sind heute in der Regel multifunktionale Geräte, das heißt, sie lassen sich vielseitig nutzen. So umfasst ein Smartphone zum Beispiel die Funktionen eines Telefons, Taschenrechners, MP3-Players, Computers etc.

NETZWERKADMINISTRATION

Die Kontrolle der Datensicherheit, das Sicherstellen der technischen Funktionalität oder die Vergabe von Nutzernamen gehört zu den Aufgaben der Netzwerkadministration, also der Verwaltung eines Netzwerks.

OER (FREIE LERNINHALTE)

OER (Open Educational Resources) ist eine übliche Bezeichnung für Bildungsmaterialien, die unter einer offenen Lizenz zur kostenlosen Nutzung, Bearbeitung und Weiterverbreitung angeboten werden.

DIGITALES WHITEBOARD

Ein digitales Whiteboard, man kann auch sagen, eine digitale Tafel, kann die herkömmliche Kreidetafel komplett ersetzen. Im Grunde handelt es sich um einen großformatigen Flachbildschirm, der eine Touch-Oberfläche und einen integrierten Computer hat. Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler können mit dem Finger oder einem speziellen Stift direkt auf der digitalen Oberfläche schreiben. Dokumente und Bilder können auf der digitalen Tafel bearbeitet und der eingebaute PC gesteuert werden.

WLAN

Das Wireless Local Area Network, kurz WLAN, ist ein lokales Funknetz. Im englischen Sprachraum wird dieses kabellose Netzwerk auch WiFi genannt. Über WLAN können verschiedene Geräte (Computer, mobile Endgeräte, Telefone, Drucker, Scanner usw.) in einem Netzwerk verbunden werden.

SIE SIND SCHUL- DEZERNENTIN ODER SCHULDEZERNENT?

*Dann stehen Sie vor der Aufgabe,
die Mittel aus dem Digitalpakt
möglichst nachhaltig einzusetzen –
und Ihre Schulen mit zuverlässiger
wie zukunftsfähiger Präsentations-
technik auszustatten.*

**VIEWSONIC® BIETET DIGITALE TAFELN
MIT EINEM UMFASSENDEN
WERKZEUGKASTEN, DER EIGENS FÜR
SCHULEN UND IHREN BEDARF ENTWICK-
ELT WURDE.**

UNSER ANGEBOT:



**HARD- UND SOFTWARE, DIE
SIE NICHT DAUERHAFT AUF
EIN SYSTEM FESTLEGT**



**UMFASSENDE
GARANTIESCHUTZ UND
SCHNELLER SERVICE**



**VIelfach ERPROBTE
TECHNIK ZU EINEM
GÜNSTIGEN PREIS**



ZUKUNFTSSICHER INVESTIEREN

MIT VIEWSONIC STELLEN SIE DIE WEICHEN FÜR IHRE SCHULEN SO, DASS SIE NICHT AUF EINEM ABSTELLGLEIS LANDEN: WIR BIETEN IHNEN GRÖSSTMÖGLICHE FLEXIBILITÄT – FÜR ALLES, WAS NOCH KOMMEN MAG.

Schulträger geraten unter Druck, weil der Digitalpakt schnelle Entscheidungen erfordert – mit weitreichenden Konsequenzen. Schulträger sitzen zwischen den Stühlen. Sie sind die Schnittstelle zwischen Geldgeber und Schule. Sie müssen Anforderungen von beiden Seiten erfüllen. Daher gilt es, die richtigen Abzweige zu nehmen – und zwar so, dass Schulen in Sachen digitaler Ausstattung nicht in einer Sackgasse landen.

Für Schulträger sind deshalb bei der Beschaffung von digitaler Unterrichtstechnik **Systemoffenheit**, **Funktionalität** und **Datenschutzkonformität** zentrale Faktoren.

WAS TECHNIK MITBRINGEN MUSS

Damit neue Technik und Software schnell implementiert werden können und zudem zukunftssicher sind, müssen nicht nur die Anforderungen der DSGVO erfüllt sein. Alle technischen Geräte sollten zudem mit unterschiedlichen mobilen Endgeräten wie iPads, Android-Smartphones oder Windows-Laptops funktionieren. Das gilt genauso für die Software. Schulträger möchten sich nicht an ein einziges, herstellerbezogenes System binden, das womöglich langfristig hohe Lizenzkosten verursacht. Für die Hardware gilt: Das Preis-Leistungs-Verhältnis sowie die Qualität müssen stimmen.

Die Soft- und Hardware von ViewSonic erfüllt diese Kriterien konsequent. Die kostenlose Software myViewBoard bietet Schulen völlige Flexibilität. Sie ermöglicht es, interaktive Lernmaterialien zu erstellen, aber ebenso vorhandenes Material sowie Medien- und Online-Inhalte in Unterrichtseinheiten einzubinden. Die Einarbeitungszeit für Lehrkräfte ist somit kurz, der Schulalltag wird nicht gestört. So kann die digitale Ausstattung rasch zu mehr Interaktivität und Kreativität im

Unterricht beitragen. Dass myViewBoard lernortunabhängig funktioniert, ist auch mit Blick auf die laufende Debatte um BYOD („Bring Your Own Device“) ein großer Vorteil gegenüber geschlossenen Systemen.

„BRING YOUR OWN DEVICE“

Ob die Gelder aus dem *Digitalpakt Schule* für eine flächendeckende Ausstattung reichen, ist fraglich. Einige Bundesländer haben bereits angekündigt, die Digitalisierung der Schulen auf der Basis von BYOD voranzutreiben. Das Prinzip, private, von Eltern finanzierte mobile Endgeräte wie Laptops, Tablets oder Smartphones in die Netzwerke von Schulen zu integrieren, setzt jedoch voraus, dass nicht nur die Lehrkräfte, sondern auch alle Schülerinnen und Schüler einfachen und sicheren Zugang zum System erhalten.

Durch die Offenheit der Geräte und Software erfüllt ViewSonic die technischen Voraussetzungen für BYOD. Die ViewSonic-Komplettlösung funktioniert mit allen gängigen Endgeräten, die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer nutzen.

GARANTIERTE QUALITÄT

VIEWSONIC BIETET EXKLUSIV FÜR DAS BILDUNGSWESEN EINE KOSTENLOSE 5-JAHRES-GARANTIE MIT VOR-ORT-AUSTAUSCH INKLUSIVE DE- UND REINSTALLATION.

ViewSonic liefert die ideale Komplettlösung aus Hard- und Software für jede Klassenraumgröße.



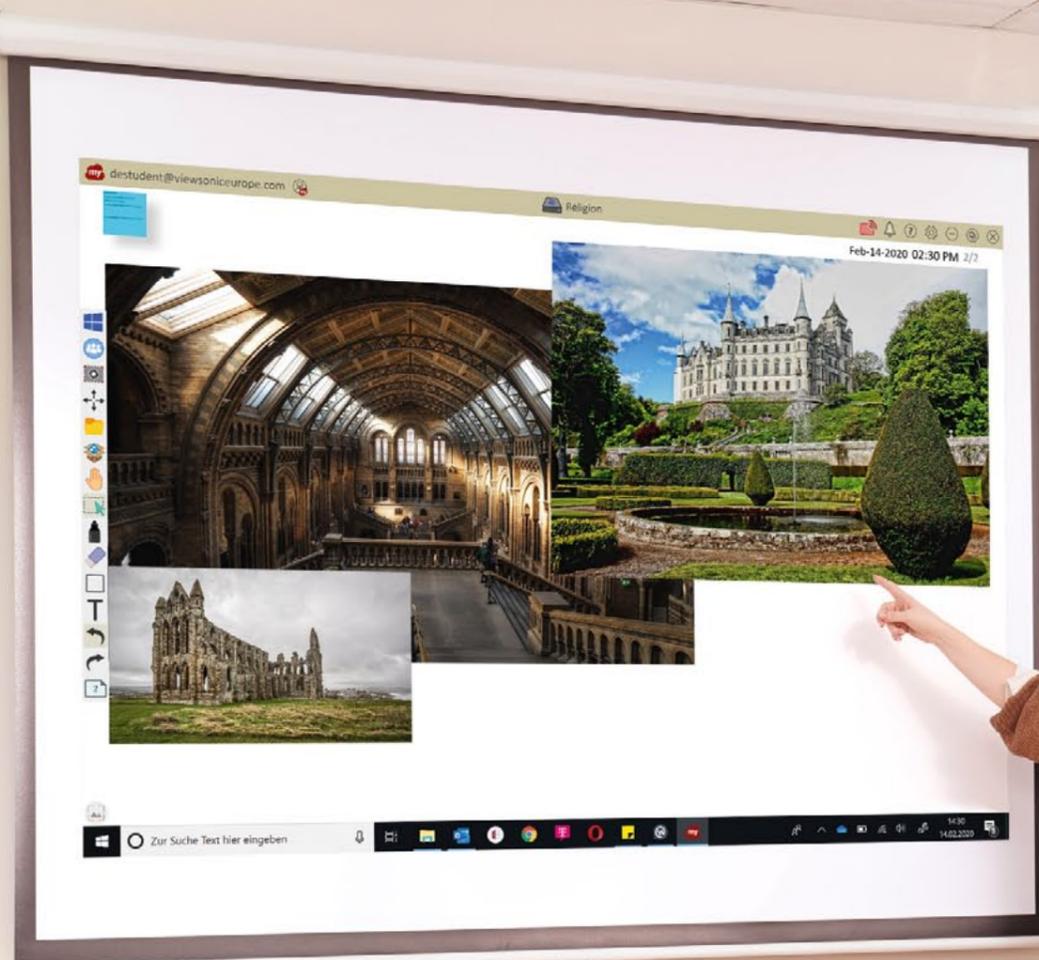
DIGITALE TECHNOLOGIE BRINGT IM UNTERRICHT ZAHLREICHE VORTEILE. ZUM BEISPIEL LASSEN SICH GANZ EINFACH MULTIMEDIA-INHALTE IN LEHRPRÄSENTATIONEN EINBINDEN.

DSGVO-KONFORM

WEITERE LÖSUNGEN FÜR SCHULEN

DIE IDEALE TECHNIK FÜR EINEN MODERNEN KLASSENRAUM IST AUS UNSERER SICHT DIE DIGITALE SCHULTAFEL ALS KOMPLETTLÖSUNG MIT SOFTWARE.

DARÜBER HINAUS BIETET VIEWSONIC IHNEN WEITERE ATTRAKTIVE LÖSUNGEN. WENN ZUM BEISPIEL BEREITS BEAMER IN KLASSENZIMMERN INSTALLIERT SIND, LASSEN SIE SICH EINFACH UND KOSTENGÜNSTIG MIT UNSEREM LEHRERPULT-DISPLAY VIEWBOARD MINI INTERAKTIV MACHEN.



BEAMER FÜR AUDITORIEN

Unsere digitalen Schultafeln erhalten Sie in einer Größe bis zu 98 Zoll. In manchen Räumen, zum Beispiel Aulen oder Hörsälen, benötigen Sie vielleicht ein noch größeres Bild. Hierfür bietet Ihnen ViewSonic leistungsstarke Beamer mit einer Bild diagonalen von bis zu 300 Zoll, die auch in lichten Umgebungen brillante Bilder projizieren.

BEAMER INTERAKTIV MACHEN

Wenn Sie nicht auf einen Beamer im Klassenraum verzichten möchten, sind unsere Kurzstanz-Projektoren für Sie interessant. Diese benötigen nur einen geringen Abstand zur Leinwand, sodass niemand mehr aus Versehen durchs Bild läuft. Beamer lassen sich zudem mit unserem ViewBoard Mini interaktiv machen. Das ViewBoard Mini ist ein kleines Touch-Display für Lehrer- und Rednerpulte, auf dem unsere Software myViewBoard installiert ist. Es lässt sich ganz einfach mit einem Beamer verbinden.

E-SPORT IN DER SCHULE

Das Gaming hält deutschlandweit auch zunehmend in Schulen Einzug. Nicht nur in Bezug auf computerspielbasiertes Lernen, sondern auch in Form von E-Sport-Arbeitsgemeinschaften. Für solche AGs bietet ViewSonic leistungsstarke wie kostengünstige Gaming-Monitore an.

MONITORE FÜR PC-RÄUME

Computerräume in Schulen benötigen verlässliche Monitore mit starker Bildleistung, guter Ergonomie und augenschonenden Funktionen. All das bieten unsere ausgewählten ViewSonic-Monitore mit Flimmerfrei-Technologie und Blaulichtfilter. Zudem erhalten Sie kostenlos bis zu vier Jahre Garantie mit Vorab-Austauschservice.





Martina Auwelaers schätzt die vielfältigen Möglichkeiten der digitalen Tafel.



DAS VIEWBOARD® IN DER PRAXIS

MEHR ZEIT FÜR WICHTIGES – MEHR ZEIT FÜR INHALTE

DAS MARIA-WÄCHTLER-GYMNASIUM (MWG) IN ESSEN NUTZT BEREITS DAS VIEWBOARD IM UNTERRICHT. EIN SCHULBESUCH ZEIGT, WIESO DIE DIGITALE TAFEL NICHT NUR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER BEGEISTERT, SONDERN AUCH DIE LEHRKRÄFTE.

Mathe-Grundkurs am Maria-Wächler-Gymnasium in Essen. Thema: bedingte Wahrscheinlichkeiten. Die Stimmung ist konzentriert, aber locker. Dafür sorgt gerade das Lernvideo, das in lässigem Ton eine Beispielaufgabe präsentiert. Für Lehrerin Laura Marie Walter ist es ein Leichtes, das Video spontan in den Unterricht einfließen zu lassen. Ein Klick genügt – mehr braucht es mit dem ViewBoard nicht.

Die digitale Tafel ist aus Sicht von Thorsten Korthaus, Schulleiter des Maria-Wächler-Gymnasiums, zunächst ein Mittel, um der Lebenswirklichkeit seiner Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden. „Digitale Medien sind heute fast überall vertreten. Wir haben einen Bildungs- und Erziehungsauftrag, und in diesem Sinne müssen wir die Schülerinnen und Schüler mit den Möglichkeiten und Herausforderungen der Digitalisierung vertraut machen“, erklärt Korthaus.

VORTEILE FÜR DEN UNTERRICHT

Das ViewBoard bietet jedoch nicht nur einen Mehrwert für die Schülerinnen und Schüler, sondern auch für die Lehrkräfte. „Der Unterricht ist flexibler geworden, intuitiver. Ich kann alle Inhalte sofort zeigen“, sagt Mathematiklehrerin Walter. Möglich macht dies die App vCastSender, eine spezielle Anwendung, über die sie ihren Laptop mit der digitalen Tafel verbindet.

Ein entscheidender Vorteil dabei: Das Vorgehen spart Zeit. Das haben auch schon die Schülerinnen und Schüler bemerkt. „Dadurch, dass unsere Lehrer den vorbereiteten Unterricht direkt auf die digitale Tafel übertragen können, wird keine Zeit mehr verschwendet, um etwas anzuschreiben“, sagt Schülerin Elisa Marie Lachnicht (18). „Mir gefällt das.“

Wie einfach es ist, diese Verbindung herzustellen, zeigt sich am Anfang der Mathematikstunde von Laura Marie Walter: Laptop starten, App aktivieren und im Nu ist ihr vorbereitetes Tafelbild auf dem Bildschirm zu sehen – ganz ohne HDMI-Kabel. Ein weiterer Pluspunkt, so Walter: „Ich kann mich frei im Klassenraum bewegen, Fotos von Schülerlösungen machen und diese dann auch allen direkt zur Verfügung stellen.“ Als äußerst praktisch habe sich vor allem die digitale Tafelfunktion erwiesen: „Wenn ich mit den Schülern Aufgaben berechne und an der Tafel viel Platz brauche, kann ich am ViewBoard entsprechend viele Seiten öffnen und muss nicht zwischendurch irgendetwas wegwischen. Ich habe alles weiterhin verfügbar, kann zwischen den Seiten hin- und herwechseln, nachher alles speichern und zum Beispiel für meine weitere Unterrichtsplanung nutzen.“ Kollegin Martina Auwelaers nutzt diese Funktion auch in ihrem Deutschunterricht. Gleichzeitig drei umfangreiche Mindmaps erstellen? Kein Problem.

VISUALISIERUNG LEICHT GEMACHT

Besonders die Visualisierungsmöglichkeiten der digitalen Tafel genießen hohes Ansehen unter den Lehrkräften des MWG: „Das ViewBoard hat da seine Stärken, wo ich mit ihm Inhalte einfach viel schneller, eleganter und präziser darstellen kann als mit der Kreide“, sagt Mathematiklehrer Till Theune. Eindrücklich zeigt er dies in seinem Grundkurs zum Thema Funktionsscharen. Im Raum steht die Frage, wie sich der Funktionsgraph verhält, wenn sich der Parameter der Funktion verändert. Theune will die Lösung veranschaulichen. Er überträgt die Daten in die myViewBoard-Software, und die digitale Tafel spielt eine passende Videosequenz ab. „Wenn ich das an einer Kreidetafel

zeigen würde, müsste ich sehr viel Zeichenaufwand betreiben, um das vernünftig umzusetzen“, sagt Till Theune. Bei seinen Schülerinnen und Schülern kommt die digitale Tafel ebenfalls gut an. „Anschaulicher, greifbarer und zugänglicher“ sei der Unterricht, sagt Tim Kuhn (18).

Wie das ViewBoard am besten im Unterricht zum Einsatz kommt – das herauszufinden, sei ein individueller Prozess, abhängig von Lehrkraft und Fach, sagt Schulleiter Thorsten Korthaus. In einem Punkt seien sich die Kolleginnen und Kollegen aber einig: „Sie freuen sich über die Möglichkeiten, die das ViewBoard und die passende Software als Komplettlösung bieten.“

Till Theune überträgt die Parameter einer Funktion in die Software, um den zugehörigen Graphen darzustellen. Am Ende jeder Stunde lässt sich das Tafelbild speichern und exportieren.



ViewSonic®



Microsoft
Partner


Education Specialist

 market ready ✓



powered by 







“ Das Klassenklima ist lockerer. Es macht einfach mehr Spaß, mit dem ViewBoard zu arbeiten. ”

ELISA MARIE LACHNICHT (18)
Schülerin der Jahrgangsstufe 12 des Maria-Wächtler-Gymnasiums, Essen

WER WIR SIND

ViewSonic® wurde im Jahr 1987 in Kalifornien gegründet. Mit unseren fortschrittlichen visuellen Lösungen unterstützen wir insbesondere Schulen und weitere Bildungseinrichtungen bei ihrer Digitalisierung. Unser Produktangebot umfasst unter anderem digitale Schultafeln – wir nennen sie ViewBoards® –, Monitore und Beamer. Das alles in Kombination mit nutzerfreundlichen Softwarelösungen wie der DSGVO-konformen, kostenlosen Whiteboard-Software myViewBoard®.

TECHNIK, DIE DEM UNTERRICHT FOLGT

Unser Motto ist weit mehr als ein loses Versprechen, sondern für ViewSonic® eine umfassende Leitlinie. Die Entwicklung unserer Produkte und Lösungen findet in enger Zusammenarbeit mit Schulen und Lehrenden statt, damit wir immer besser auf ihre Bedürfnisse eingehen können – denn auch wir sind eine lernende Organisation. So sind unsere

digitalen Schultafeln mit verschiedenen mobilen Endgeräten kompatibel und lassen sich reibungslos in bestehende IT-Umgebungen einbinden. Die passende Software von ViewSonic® lässt sich nicht nur einfach und intuitiv bedienen. Sondern wir entwickeln sie ständig weiter, sodass alle Lehrkräfte nach ihren jeweiligen Bedürfnissen damit arbeiten können – egal ob digitale Einsteiger oder Informatik-Profis.

BERATUNG UND KONTAKT

Sie möchten sich näher über unser Angebot informieren, wünschen eine persönliche Beratung oder möchten eine Teststellung für Ihre Schule(n) anfordern? Unser Serviceteam hilft Ihnen gerne weiter:

 +49 2362 9749020

 sales_de@viewsoniceurope.com

[VIEWSONIC.COM/EDUCATION/DE](https://www.viewsonic.com/education/de)



ViewSonic®



**VIEWSONIC®
GLOBALE FIRMENZENTRALE**
Brea, Kalifornien, USA

**VIEWSONIC®
REGIONALE HEADQUARTER**
London, Taipei, Shanghai
46 Büros insgesamt

**VIEWSONIC®
STANDORT DEUTSCHLAND**
Dorsten, Nordrhein-Westfalen

Weltweiter Vertrieb
von ViewSonic®-Produkten
in über 100 Ländern

Mehr erfahren:
myviewboard.com
viewsonic.com/education/de



Education Specialist



VIEWSONIC® TECHNOLOGY GMBH

Fürst-Leopold-Platz 1
46284 Dorsten
Büro: +49 2362 9749020

Website viewsonic.com/de

LinkedIn [@ViewSonic](https://www.linkedin.com/company/viewsonic)

Facebook [@ViewSonicDE](https://www.facebook.com/ViewSonicDE)

viewsonic.com/de